

Unfall Bern – In kritischem Zustand: Velofahrerin schwer verletzt

Am Dienstag um 9:30 Uhr, ist eine Velofahrerin in Bern schwer verunfallt. Sie befindet sich in kritischem Zustand.

Die Meldung, wonach auf der Thunstrasse eine Velofahrerin gestürzt sei, ging am Dienstag, 20. Oktober 2020, kurz vor 9.30 Uhr bei der Kantonspolizei Bern ein. Die umgehend ausgerückten Einsatzkräfte trafen im Bereich zwischen dem Justinerweg und dem Dählhölzliweg eine verletzte Velofahrerin an, die bereits von zufällig anwesenden Ärzten erstversorgt wurde.

Ersten Erkenntnissen zufolge fuhr die 61-jährige Velofahrerin auf der Thunstrasse in Richtung Helvetiaplatz, als sie kurz nach der Verzweigung mit dem Justinerweg aus noch zu klärenden Gründen stürzte und seitlich in ein entgegenkommendes Tram prallte.

Durch ein Ambulanzteam von Schutz und Rettung Bern wurde sie nach der Erstversorgung vor Ort in kritischem Zustand ins Spital gebracht.

Für die Dauer der Unfallarbeiten musste die Thunstrasse im betreffenden Abschnitt während rund zwei Stunden gesperrt werden. Zum Unfallhergang sind durch die Kantonspolizei Bern Ermittlungen aufgenommen worden. Es werden Zeugen gesucht. Personen, die Angaben zum Unfallgeschehen machen können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer +41 31 638 81 11 zu melden.

Kantonspolizei BE





Sender 1 hat

eine SR in die Justingerstrasse



hier fährt sie auf der Thunstrasse

wie das google-Fahrzeug: - Fahrrichtung nach links



Scharfe Reflexion an
Firmenschild und Reflexion am Fenster der Liegenschaft Thunstrasse 46 im Bereich P 10 und P 11

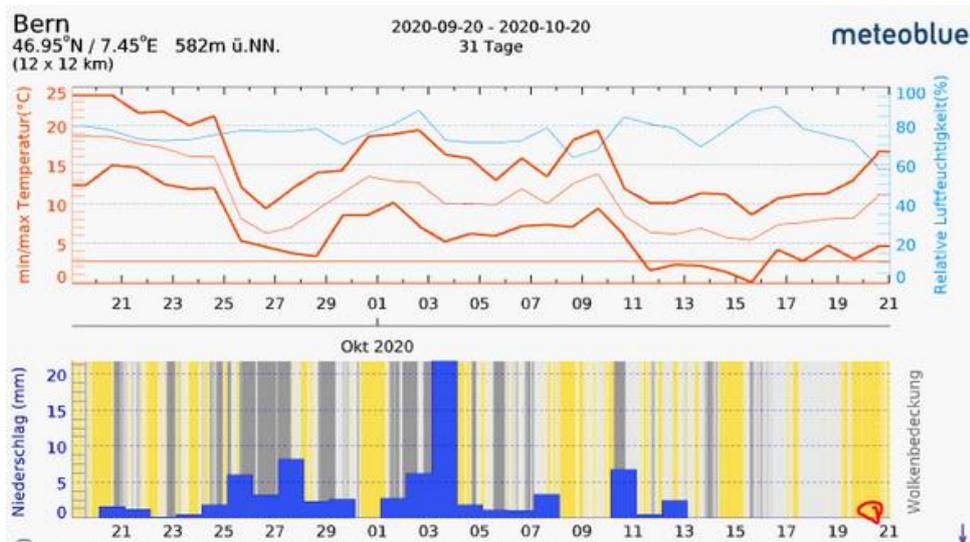


Der Sender vom Sportplatz fällt ebenso in der Öffnung des Justingerwegs ein und reflektiert seinerseits am Schaufenster des dortigen bulthaup-Geschäfts:

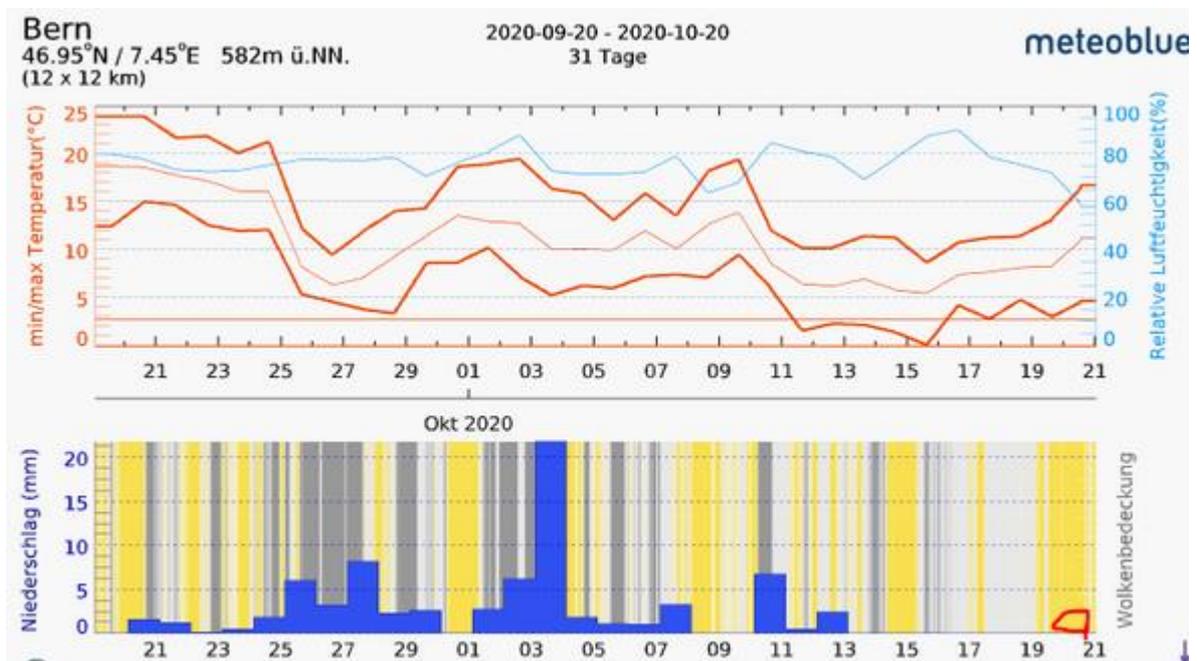
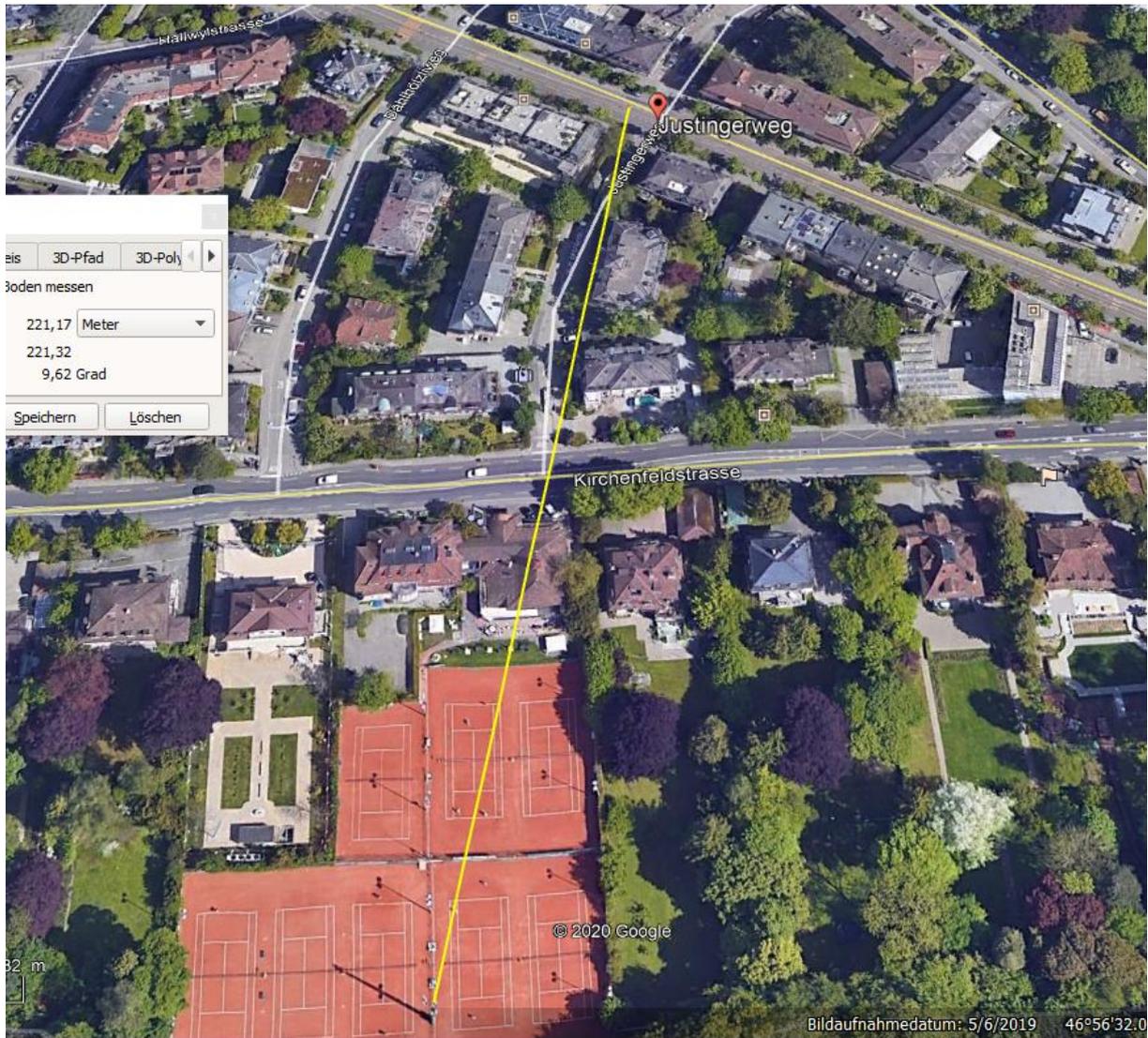




Wetter trocken, Strahlung ist ungedämpft



Die Bedingungen für eine Herzrhythmusstörung sind gegeben.



Wetter trocken, Strahlung ungedämpft.

Nachtrag vom 26.10.2020:

Die Frau wurde in kritischem Zustand ins Spital gebracht, wo sie am Samstag, 24. Oktober 2020, ihren Verletzungen erlegen ist. Es handelt sich um eine 61-jährige im Kanton Bern wohnhafte Schweizerin.

Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. NFP 57

http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle:

<https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert

<https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/>

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden:

<http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch